•Fünf von 15 Titeln bei Mehrkampf-Meisterschaften U12 bis U16 für LAZ

Im Meckenheimer Preuschhoff-Stadion trafen sich die Mädchen und Jungen bzw. Jugendlichen der U12 bis U16 zu den Mehrkampf-Meisterschaften. Fleißigste Titelsammler waren dabei die Aktiven des LAZ Puma Rhein-Sieg (LAZ), die fünf von 15 Entscheidungen für sich reklamierten, die LG Meckenheim (LGM) kommt auf vier, der SSF Bonn (SSF) und die LG Siebengebirge (LGS) auf zwei Titel sowie der TV Rheinbach (TVR) und die Troisdorfer LG T(TLG) auf jeweils einen.

Am Morgen hatten die Jungen neben ihren einzelnen Wettkampf-Disziplinen zudem mit recht frischen äußeren Bedingungen „zu kämpfen“, ab den Mittagsstunden besserten sich diese bei den Mädchen wesentlich, ja sogar die Sonne zeigte sich und machte den sportlichen Wettstreit sicher eine Spur angenehmer. Während die jüngeren Jahrgänge der M/W 10 und 11 ihre Besten im Dreikampf (Laufen, Weitspringen und Ballwurf) ermittelten, maßen sich die höheren Jahrgänge mit dem Hochsprung zudem in einer vierten Disziplin.

Der Titel des Mehrkampf-Meisters im Dreikampf, hier wurden die jeweiligen Platzierungen addiert, ging bei den W10 an Emely Eul von der Troisdorfer LG (TLG), der des M10 an Timon Görlich von der LG Meckenheim (LGM). Auf die Plätze kamen bei den Mädchen Leonie Manly vom SSF Bonn (SSF) und Rebecca Rathke vom TV Rheinbach (TVR), bei den Jungen platzierten sich Jonah Sticker vom SSF und Paul Schumann vom LAZ. Bei den W11 ging der Titel an Klara Engel vom TVR und bei den M11 an Lorenz Baumgarten (LGM). Auf die Plätze kamen bei den W11 Larissa Holert und Cara-Lena Krudewig, beide Godesberger TV (GTV) und bei den M11 Felix Scholz von der TLG und Nic Segeth von der LGM.

Ab der Jahrgänge M/W12 waren im Vierkampf die in den einzelnen Disziplinen für die jeweilige Leistung addierten Punkte ausschlaggebend. In der W12 ging der Titel mit 1.724 Punkten an Lara Schmitz vom LAZ vor Elena Paluczak von der LGS (1.695) und deren Vereinskameradin Eva Reinprecht (1.630), bei dem M12 setzte sich Paul Zinke vom LAZ mit 1.738 Punkten gegen Jan Schneider vom TVR (1.688) und Hannes Fahl von der LGM (1.612) durch. Bei dem W13 behauptete sich Anna Riese von der LGS mit 1.823 Punkten vor Anna-Lena Leipelt vom GTV (1.805) und Joline Schmude von der LGM (1.648). Bei den M13 nahm Luca Brenner vom LAZ mit 1.819 Punkten auf dem obersten Podest Platz. Ihm zur Seite standen John-Luca Onyango vom SSF mit 1.711 und Sebastian Staadt vom LAZ mit 1.517 Punkten.

Bei den W14 behauptete sich Ciara Borgards vom LAZ mit 1.839 Punkten vor Franka Bayer von der Troisdorfer LG (TLG, 1.724) und Lea Knaur von der LGM (897). In der gleichen Altersklasse bei den Jungen setzte sich Leon Ganescu von der LGS mit 2.047 Punkten gegen Lars Schmalbach vom LAZ (1.787) und Felix Baumgarten von der LGM (1.588) durch.

Der Mehrkampf-Titel der W15 ging an Lea Ludwig von der LGM mit 1.944 Punkten, vor Lena Bastin (1.841) und Miriam Ens (1.786), beide TLG. Nur etwas mehr als 100 Punkte trennten Tiago Enrique Mutschke vom SSF (2.198) und den Drittplatzierten Simon Gilles (2.087) von der SpVgg Burgbrohl. Auf dem zweiten Platz klassierte sich dazwischen Conrad Weigelt (2.143) von LGS.

In der Mannschaftswertung ging der Titel der weiblichen U14 in der Besetzung Nina Boehnert, Alena Brücker, Gloria Abels, Katharina Gyßling und Evelyn Lukomski mit 7.407 Punkten an den SSF. Bei den weiblichen U16 sicherte sich die LGM mit 8.493 Punkten diesen Titel in der Besetzung Lea Ludwig, Nicole Merkel, Michaela Kim Schicke, Ileana Geueke und Lena Strick. Im Vierkampf- Mannschaftswettbewerb setzte sich das LAZ mit 7.921 Punkten (Luca Brenner, Paul Zinke, Sebastian Staadt, Yannick Empere und Jonathan Volkmann) gegenüber der LGM (Hannes Fahl, Ben Segeth, Moritz Hammer, Felix und Peter Düngelhoef) durch, die 7.052 Punkte errangen.